

HVA B-StB Bekanntmachung Ausschreibung (04/16)

Vergabenummer: VLK_2019_0085

Aktenzeichen:

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle)

Name: Landratsamt Vogtlandkreis, Zentrale Vergabestelle

Straße: Postplatz 5

Postleitzahl: 08523

Ort: Plauen

Land: Deutschland

Telefonnummer: + 49 3741300-1735

Faxnummer: + 49 3741300-4016

E-Mail: vergabestelle@vogtlandkreis.de

b) gewähltes Vergabeverfahren

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

c) ggf. Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Es werden elektronische Angebote akzeptiert

kein elektronisches Vergabeverfahren.

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

Planung und Ausführung von Bauleistungen

[] Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

08539 Rosenbach/OT Leubnitz und Demeusel

f) Art und Umfang der Leistung

Art der Leistung: K 7870 Fahrbahnerneuerung Leubnitz - Demeusel, 1. Bauabschnitt

- Umfang der Leistung:
- Baustelleneinrichtung
 - Verkehrssicherung
 - Boden oder Fels lösen 800 m³
 - Planum herstellen 850 m²
 - Feldzufahrten in Asphaltbefestigung herstellen 360 m²
 - Ausweichen herstellen 300 m²
 - befestigte Bankette herstellen 1.845 m²/2.460 m
 - Sickerstrang parallel zu Fahrbahn herstellen 120 m
 - Sickerrohrleitung herstellen 170 m
 - Fahrbahnkonstruktionsschichten auffräsen 4.450 m²
 - Asphaltfundationsschicht herstellen 5.750 m²
 - Asphaltbinderschicht herstellen Dicke 10 cm, 5.350 m²
 - Asphaltbinderschicht herstellen 5.110 m²
 - Bordsteine setzen 28 m
 - Längsmarkierung herstellen (Farbmarkierung/Typ-2-Markierung) 4.800 m.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage:

.....

.....

Zweck des Auftrags:

.....

.....

h) Falls die bauliche Anlage oder der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und

Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für ein, mehrere oder alle Lose einzureichen:

Vergabe nach Losen Ja
 Nein

i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:

Monate:

Kalendertage:

Beginn: 16.09.2019

Ende: 29.05.2020

j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Abs. 2 Nr. 3 VOB/A zur Zulässigkeit von Nebenangeboten:

Nebenangebote sind zugelassen
 nicht zugelassen

k) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, Email-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können:

Bezug der Vergabeunterlagen auf der Vergabepattform eVergabe.de.

l) Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:

Verwendungszweck:
.....
.....

n) Frist für den Eingang der Angebote

Ende der Angebotsfrist (Datum, Uhrzeit): 13.08.2019 14:30

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:

siehe unter a)

Stelle:

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch**q) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:**

Datum und Uhrzeit 13.08.2019 14:30

Ort: Landratsamt Vogtlandkreis, Zentrale Vergabestelle, Postplatz 5,
08523 Plauen

Zimmer: 3.4.29

Personen, die bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen Bieter und/oder deren Bevollmächtigte

r) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten

Sicherheit für Vertragserfüllung in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme; Sicherheit für Mängelansprüche in Höhe von 3 v H. der Abrechnungssumme

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:

gemäß § 16 VOB/B

t) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bieters

Angaben zur Situation des Bauunternehmers und zur Beurteilung der Erfüllung von wirtschaftlichen und technischen Mindestanforderungen:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist Bestandteil der Vergabeunterlagen.

Darüber hinaus sind auftragsbezogen folgende Unterlagen auf gesondertes Verlangen vorzulegen:

- Urkalkulation;
- Auskunft aus dem Gewerbezentralregister;
- Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen für die Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen gemäß dem "Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen (MVAS).

v) Bindefrist

04.10.2019

w) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:

Nachprüfung behaupteter Verstöße. Allg. Fach-/Rechtsaufsicht (§ 21 VOB/A):

Name:

Landesdirektion Sachsen, Referat 39

Straße: Stauffenbergallee 2

PLZ: 01099

Ort: Dresden

Telefax: